

Merkblatt Zahnersatzreinigung

- Nach jeder Mahlzeit den Zahnersatz unter fließendem Wasser abspülen.
- Falls das nicht möglich ist, nur den Mund spülen.
- Eigene Zähne mit Zahnbürste, Zahnpasta - und Zahnzwischenraumbürsten putzen, wenn der herausnehmbare Zahnersatz nicht im Mund ist.

Gründliche mechanische Reinigung mindestens 1 mal pro Tag außerhalb der Mundhöhle mit einer speziellen Prothesenbürste.

Vorbereitung

- Zahnersatz außerhalb der Mundhöhle einige Minuten trocknen lassen: Beläge werden dadurch sichtbar
- Brillenträger: bitte Lesebrille aufsetzen
- Schutz des Zahnersatzes vor Beschädigungen während der Reinigung:
 1. Waschbecken mit Frotteehandtuch auslegen oder
 2. Waschbecken zu einem Drittel mit Wasser auffüllen oder
 3. Zahnersatz tief unten im Waschbecken reinigen

Mechanische Reinigung

- Reinigungsmittel: PurFrisch, wenig abrasive Zahnpasta (RDA-Wert kleiner als 50, z.B. Pearls & Dents, Aminomed), Seife oder Spülmittel, Prothesenbürste
- Systematisches Vorgehen
 1. Innenseite (Prothesenbasis)
 2. Außenflächen inklusive Zähne und evtl. Klammern etc.
 3. Zahnzwischenräume der Prothesenzähne (dort sammelt sich leicht Zahnstein)
 4. Teleskopkronen mit Wattestäbchen und Zahnpasta einigen

Intensivreinigung

- Nach der mechanischen Reinigung kann der Zahnersatz 1 mal pro Woche nachts in ein Essigbad (Wasser und Essig im Verhältnis 1:1) gelegt werden. Danach abgelöste Beläge mit der Bürste gründlich entfernen und Zahnersatz abspülen.
- Reinigungstabletten sind nicht erforderlich.

Der Zahnersatz kann nachts getragen werden. Wenn Sie sich dabei nicht wohl fühlen, bitte trocken aufbewahren (so können Bakterien und Pilze nicht überleben).

Wenn Sie weitere Fragen haben, sprechen Sie uns gerne an.

Dr. Karin Aulmann und Praxisteam